

Montag, 14.11.2016, 19:30 Uhr

Serenade

Es erklingen u.a. Werke von Gabriel Pierné, Georges Bizet, Jan Dussek, Johann Sebastian Bach, Antonin Dvorak und keltische Melodien
Mykyta Sierov, Oboe
Jessyca Flemming, Konzertharfe und keltische Harfe

Montag, 12.12.2016, 19:30 Uhr

Reise zum Mond

nach einem Roman von Cyrano de Bergerac (1619 – 1655)
Es erklingt Musik des Barock und der Renaissance
Henriette Jüttner-Uhlich und Ute Metzkes, Blockflöte
Martin Laubisch, Sprecher

Montag, 16.01.2017, 19:30 Uhr

Klavierabend mit Dinara Klinton

Es erklingen Werke von Domenico Scarlatti, Ludwig van Beethoven, Peter Tschaikowski, Frédéric Chopin und Franz Liszt

Montag, 20.02.2017, 19.30 Uhr

Musikbilder

Es erklingen Werke von Franz Liszt, Modest Petrowitsch Mussorgski und Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow
Anna-Maria Kalesidis, Sopran, Karine Gilanyan, Klavier

Montag, 20.03.2017, 19.30 Uhr

Musik für Flöte & Marimba

Es erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Astor Piazzolla, Leonard Bernstein u.a. mit dem duo mélange:
Almut Unger, Flöte, Thomas Laukel, Marimba

Montag, 24.04.2017, 19:30 Uhr

Kammerkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach

Matthias Wollong, Violine, Sebastian Krahnert, Klavier
Sebastian Krahnert, Klavier

Montag, 22.05.2017, 19:30 Uhr

Mysterium der Romantik

Klavierabend mit Alexandra Mikulska
Es erklingen Werke von Karol Szymanowski und Frederyk Chopin

Montag, 12.06.2017, 19:30 Uhr

Eine Reise nach Berlin

Es erklingen Werke von Ludwig van Beethoven, Francis Poulenc, Nadia Boulanger und Wilhelm Berger
Michael Meinel, Klarinette
Frank Lichtenstern, Violoncello
Ava Meinel, Klavier

Pankow beflügeln

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik, unterstützen Sie unser Projekt „Pankow beflügeln“. Der dringend benötigte neue Flügel ist angekommen. Helfen Sie uns, dass er dauerhaft im Bezirk bleiben kann. Die Musik befördert im höchsten Maße die wichtigsten Werte einer Gesellschaft – Solidarität, Harmonie, Mitgefühl – und macht unser aller Leben reicher. Deshalb müssen auch in Pankow Konzerte auf hohem künstlerischem Niveau für alle Bürgerinnen und Bürger erlebbar sein. Die ehrenamtlich organisierten Rathauskonzerte sind seit den 1970er Jahren das einzige regelmäßige, professionelle und erschwingliche Konzertangebot des Bezirkes. Der neue Flügel ist eine langfristige Investition in die Zukunft. Sie erfordert allerdings auch einige finanzielle Anstrengungen. Spenden Sie – als Zeichen Ihrer Verbundenheit zu Pankow und seinem vielfältigen Kulturangebot – und unterstützen Sie die Anschaffung unseres neuen Flügels durch den Kauf einer – gern auch mehrerer – Tasten. Unser Projekt soll Pankow im wahrsten Sinne des Wortes beflügeln. Alle weiteren Informationen finden Sie: www.pankow-befluegeln.de.

Ihr Dr. Torsten Kühne
Bezirksstadtrat für Verbraucherschutz,
Kultur, Umwelt und Bürgerservice

Bezirksamt Pankow von Berlin, Beirat Rathauskonzerte
Mitglieder des Beirates: Anne-Katrin Albrecht, Heike Gerstenberger, Clemens Hoffmann, Gunther Leonhardt, Thomas Bartnig, Dieter Pohl, Gertrud Schmidt-Petersen
Schirmherrschaft: Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Pankow

Spenden für Pankow beflügeln

Zahlungsempfänger: Bezirksamt Pankow von Berlin
Berliner Sparkasse
IBAN: DE06 1005 0000 4163 6100 01, BIC: BELADEVXXX
Verwendungszweck: 3620 / 28290 / 100

Eintritt: 9,- €, Senioren 6,- €, Schüler und Studenten 3,- €



Café Canapé

Inh. Maren Ludewig
Wolfshagener Straße 87
13187 Berlin
Tel. (030) 36 74 65 15
www.cafecanape.com



Bezirksamt Pankow von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur



Reise durch Europa

PANKOW



ATHAUSKONZERTE

GILT ALS EINTRITTSKARTE

REISE DURCH EUROPA

Franz Liszt
(1811 - 1886) Aus „Drei Konzerttetüden“ Nr. 2
„La Leggerezza“
Tabea Antonia Streicher - Klavier *geb. 2004*

Harald Genzmer
(1909 - 2007) **Sonatine für Klarinette und Klavier**
1. Lento - Allegro
Lewin Kneisel - Klarinette *geb. 2001*
Daniel Vincent Streicher - Klavier *geb. 2002*

Felix Mendelssohn-Bartholdy
(1809 - 1847) **Konzert d-Moll für Violine und Orchester**
2. Andante
Lir Vaginsky - Violine *geb. 2003*
Karine Gilanyan - Klavier

Johann Baptist Vanhal
(1739 - 1813) **Fagottkonzert in C-Dur**
1. Allegro moderato
2. Adagio
Thomia Ehrhardt - Fagott *geb. 1998*
Karine Gilanyan - Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart
(1756 - 1791) **Violinkonzert Nr. 5 A-Dur KV 219**
1. Allegro aperto
Theresa Dong-Myoung Park - Violine
Karine Gilanyan - Klavier *geb. 1998*

Franz Liszt
(1811 - 1886) Aus „Zwei Konzerttetüden“ Nr. 1 Des-Dur
„Waldesrauschen“
Daniel Vincent Streicher - Klavier *geb. 2002*

PAUSE



REISE DURCH EUROPA

Sergej Rachmaninow
(1873 - 1943) **Morceaux de fantaisie op. 3**
Nr. 2 Prelude
Loraine Noack - Klavier *geb. 2003*

Giacomo Miluccio
(1928 - 1999) **Rhapsodie für Klarinette solo**
Passionale
Lewin Kneisel - Klarinette, *geb. 2001*

Johannes Brahms
(1833 - 1897) **Sonate für Violoncello und Klavier e-Moll op. 38**
1. Allegro non troppo
Fabian Sturm - Violoncello, Gast
Ron Maxim Huang - Klavier *geb. 2001*

Louis Spohr
(1784 - 1859) **Barcarole G-Dur op. 135 Nr. 1**
Jona Schibilsky - Violine *geb. 1999*
Karine Gilanyan - Klavier

Niccolo Paganini
(1782 - 1840) **Caprice a-Moll op. 1 Nr. 5 für Violine solo**
Jona Schibilsky - Violine

Karl Dawidow
(1838 - 1889) **Am Springbrunnen op. 20 Nr. 2**

Thomas Demenga
(1954) **New York Honk 2**
Marei Schibilsky - Violoncello *geb. 2002*
Tahmina Feinstein - Klavier

Maurice Ravel
(1875 - 1937) **Jeux d'eau**
Fryderyk Chopin
(1810 - 1849) **Etüde op. 10 Nr. 4 "Torrent"**
Allegro molto con fuoco
Marie Jäschke - Klavier *geb. 1998*

Ungarn/Österreich - **Franz Liszt**
Deutschland - **Harald Genzmer, Felix Mendelssohn-Bartholdy**
Tschechien - **Johann Baptist Vanhal**
Frankreich - **Maurice Ravel** | Polen/Frankreich - **Fryderyk Chopin**
Österreich - **Wolfgang Amadeus Mozart**
Russland - **Sergej Rachmaninow** | Lettland - **Karl Dawidow**
Italien - **Giacomo Miluccio**
Schweiz - **Thomas Demenga**

INTERNATIONALE MUSIKAKADEMIE

Die Internationale Musikakademie zur Förderung musikalisch Hochbegabter in Deutschland ist eine gemeinnützige Förderungseinrichtung von internationalem Rang, die sich die gezielte Unterstützung musikalisch hochtalentierter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener zur Aufgabe gemacht hat. Diese Unterstützung soll unabhängig vom sozialen Stand der Elternhäuser jedem begabten Kind offenstehen. Zusätzlich zu den Unterrichtsmöglichkeiten an Musikgymnasien und studienvorbereitenden Einrichtungen sollen darüber hinaus notwendige Förderungen auf hohem künstlerischem Niveau von Beginn an für Kinder und Jugendlichen realisierbar werden:

Die Akademisten bekommen die Möglichkeit, bereits in jungen Jahren wichtige Bühnenerfahrungen in repräsentativen Sälen zu sammeln und Auftrittsroutine bzw. -kondition zu gewinnen. Eine lückenlose Ausbildung auch in Ferienzeiten sowie verstärkter Unterricht vor Wettbewerben, Prüfungen etc. sind weitere Anliegen der Akademie, die durch zusätzlichen Unterricht beim eigenen Hauptfachlehrer umgesetzt werden. Die Musikakademie kooperiert generell und für ihre Workshops und Meisterklassen kontinuierlich mit international renommierten Musikern und Musikpädagogen wie z. B. Prof. Klaus Hertel, Martin Helmchen, Prof. Michael Erleben, Dina Ugorskaja. Besonderes Augenmerk gilt der kammermusikalischen Bildung. Durch gemeinsames Erarbeiten von Kammermusiken schulen die Akademisten ihr Gehör, lernen sie, gegenseitig aufeinander zu hören, sich in ein musikalisches Gefüge einzuordnen und gleichberechtigt miteinander zu musizieren. Das sind für den späteren Musikerberuf unerläßliche Bausteine.

Das alles soll gezielte Förderung grundsätzlicher musikalischer Fähigkeiten über den Hauptfachunterricht hinaus auf höchstem Niveau schaffen und bereits jungen Menschen die Möglichkeit bieten, ihr Potential frühzeitig auszuschöpfen und ihre musikalische Ausbildung so zu ergänzen und zu vervollkommen, daß der Weg zum Musiker auch außerhalb des solistischen Berufsweges problemlos beschritten werden kann.

Die Finanzierung der Internationalen Musikakademie erfolgt über den gleichnamigen Trägerverein und leider ohne jegliche staatliche Unterstützung. Die Arbeit der Akademie wird dadurch sehr erschwert und fast ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und schwer zu organisierende Spenden finanziert.